

UV-GOÄ 2023: Neue Leistungen sowie höhere Vergütungen

Die UV-GOÄ wurde von der ständigen Gebührenkommission aktualisiert und ist am 1. Januar 2023 in Kraft getreten. Die Änderungen betreffen sowohl neue Leistungen wie für die Telemedizin, der Fraktur-Sonographie und zwei zusätzliche Formen der Photodynamischen Therapie (PDT). Ebenfalls kann jetzt die Kryochirurgische oder chemochirurgische Therapie aktinischer Keratosen abgerechnet werden.

Darüber hinaus gibt es höhere Vergütungen für bestehende Leistungen. Die Gebühr für den D-Arzt-Bericht (Arztvordruck F 1000) wurde um insgesamt 12,3 % angehoben. Ebenfalls steigen die Zuschläge 442-445 für die Durchführung ambulanter operativer Eingriffe um rund 10 %. Für Epikutantest zum Nachweis bestimmter allergischer Reaktionen, ist die Leistung jetzt um rund 14 % besser vergütet.

Leistungen die neu aufgenommen wurden:

UV-GOÄ-Ziffer 10

Telemedizinische Beratung/Betreuung und/oder Videosprechstunde durch den Arzt mittels visueller Kommunikationsmedien bis zu 10 Minuten

(zum 1-fachen Satz = 8,00 €)

Achtung:

- Die Abrechnung telemedizinischer Leistungen ist für den Arzt grundsätzlich nur dann möglich, wenn der Versicherte sich bereits in der Behandlung des Arztes befindet und sichergestellt ist, dass ein vorheriger Arzt-Patienten-Kontakt (Untersuchung nach den Nrn. 1 - 9 UV-GOÄ) erfolgt ist. In diesen Fällen ist die Erbringung und Abrechnung telemedizinischer Leistungen bis zu zweimal im Behandlungsfall möglich. Voraussetzung ist, dass die Beratungsleistung des Arztes in seinem Fachgebiet liegt. Vorrang vor der Erbringung telemedizinischer Leistungen genießt weiterhin der Grundsatz des persönlichen Arzt-/Patienten-Kontaktes.
- Die telemedizinische Beratung schließt eine rein telefonische Beratung oder eine Beratung via E-Mail, SMS, Chat oder vergleichbare Kommunikationsmittel aus.

- Sie kann ausschließlich im Rahmen der besonderen Heilbehandlung (Ausnahme Kostenzusage durch UV-Träger) erbracht werden.
- Am Behandlungstag kann die Leistung nicht mehrfach und nicht neben Untersuchungsleistungen, Besuchen und Visiten abgerechnet werden. Eine Ausnahme besteht dann, wenn sich aus der telemedizinischen Beratung eine Besonderheit nach § 16 Vertrag Ärzte/UV-Träger ergibt, die dies erforderlich macht.
- Neben der Nr. 10/10a kann die Nr. 60a nicht abgerechnet werden.

UV-GOÄ-Ziffer 10a

Leistung nach UV-GOÄ-Ziffer 10, jedoch für die Dauer von mehr als 10 Minuten
(zum 1-fachen Satz = 16,00 €)

Achtung: Die Leistung ist nicht neben der UV-GOÄ-Ziffer 10 berechnungsfähig

UV-GOÄ-Ziffer 411

Sonographie bei der Kontrolle von Frakturen bei Kindern und Jugendlichen (bis zum 18. Geburtstag) (Zuschlag zur Nr. 410) – Knochen/Gelenke im Sinne der Nr. 411 sind: Oberarm, Unterarm, Oberschenkel, Unterschenkel und angrenzende Gelenke

(zum 1-fachen Satz = 35,00 €)

Achtung: Der Zuschlag kann zu der Nr. 410 nur einmal je Sitzung und maximal dreimal im Behandlungsfall abgerechnet werden. Neben der Nr. 411 und 411a. kann die Nr. 420 nicht abgerechnet werden. Eine im Einzelfall erforderliche sonographische Kontrolle der Gegenseite ist Bestandteil der Leistung.

UV-GOÄ-Ziffer 411a

Sonographie bei der Kontrolle von Frakturen bei Kindern und Jugendlichen (bis zum 18. Geburtstag) (Zuschlag zur Nr. 410) – Andere Knochen/Gelenke, die nicht in der Nr. 411 genannt sind

(zum 1-fachen Satz = 10,00 €)

Achtung: Der Zuschlag kann zu der Nr. 410 nur einmal je Sitzung und maximal dreimal im Behandlungsfall abgerechnet werden. Neben der Nr. 411 und 411a. kann die Nr. 420 nicht abgerechnet werden. Eine im Einzelfall erforderliche sonographische Kontrolle der Gegenseite ist Bestandteil der Leistung.

UV-GOÄ-Ziffer 196

Zu Hautkrankheiten gefertigte Fotos, die den im jeweiligen Bericht oder im Gutachten beschriebenen Hautbefund nachvollziehbar dokumentieren und auf einem Speichermedium (einschließlich der Herstellung, Verpackung, zuzüglich Porto) zur Verfügung gestellt werden, unabhängig von der Anzahl der Fotos

(zum 1-fachen Satz = 10,03 €)

UV-GOÄ-Ziffer 379

Testung mit patienteneigenen Substanzen nach vorheriger Beauftragung durch den Unfallversicherungsträger

(Allgemeine Heilbehandlung = 2,45 €, Besondere Heilbehandlung = 3,05 €)

UV-GOÄ-Ziffer 572

Photodynamische Tageslichttherapie von Hautläsionen, Aufklärung und Beratung, Erstellung des Behandlungsplans, vorbereitender Maßnahmen (z.B. Kürettage, Kryotherapie, Debridement, Laserbehandlung) und Auftragen des Photosensibilisators, inkl. Dokumentation

(zum 1-fachen Satz = 35,00 €)

UV-GOÄ-Ziffer 573

Technisch simulierte photodynamische Tageslichttherapie von Hautläsionen inkl. photodynamischer Lichtbestrahlung, Aufklärung und Beratung, Erstellung des Behandlungsplans, vorbereitender Maßnahmen (z.B. Kürettage, Kryotherapie, Debridement, Laserbehandlung) und Auftragen des Photosensibilisators, inkl. Dokumentation

(zum 1-fachen Satz = 75,00 €)

UV-GOÄ-Ziffer 740a

Kryochirurgische oder chemochirurgische Therapie aktinischer Keratosen

(zum 1-fachen Satz = 12,90 €)

Die Leistung kann einmal pro Behandlungsfall abgerechnet werden.

Leistungen die höher vergütet werden:

UV-GOÄ-Ziffer 132

Arztvordruck F 1000 Durchgangsarztbericht

(von 17,81 € erhöht auf 20 €)

UV-GOÄ-Ziffer 442

Zuschlag bei ambulanter Durchführung von operativen Leistungen nach den Gebühren-Nrn. 695, 1011, 1014, 1044, 1085, 1086, 1089, 1097, 1098, 1112, 1113, 1131, 1140, 1292, 1301, 1321, 1356, 1357, 1377, 1428, 1438, 1441, 1445, 1457, 1467, 1468, 1493, 1513, 1527, 1534, 1576, 1586, 1713, 1740, 1741, 1755, 1767, 1816, 2005, 2010, 2031, 2060, 2062, 2065, 2066, 2072, 2080, 2084, 2100, 2122, 2158, 2170, 2250, 2256, 2293, 2295, 2380, 2381, 2402, 2405, 2430, 2431, 2441, 2660, 2671, 2694, 2800, 2890, 3120, 3220, 3237

(von 32,57 € erhöht auf 35,83 €)

UV-GOÄ-Ziffer 442a

Zuschlag bei ambulanter Durchführung von operativen Leistungen nach den Gebühren-Nrn. 2008, 2009, 2063 und 2403

(von 17,70 € erhöht auf 19,47 €)

UV-GOÄ-Ziffer 443

Zuschlag bei ambulanter Durchführung von operativen Leistungen nach den Gebühren-Nrn. 1043, 1052, 1099, 1104, 1111, 1120, 1122, 1129, 1135, 1141, 1283, 1299, 1305, 1330, 1331, 1333, 1359, 1446, 1455, 1519, 1528, 1535, 1588, 1622, 1628, 1635, 1738, 1761, 1765, 1802, 2040, 2041, 2045, 2051, 2052, 2073, 2092, 2101, 2105, 2110, 2118, 2120, 2130, 2156, 2210, 2253, 2254, 2279, 2339, 2347, 2348, 2382, 2384, 2386, 2393, 2397, 2404, 2410, 2421, 2580, 2650, 2651, 2656, 2657, 2670, 2730, 2751, 2801, 3300

(von 61,09 € erhöht auf 67,20 €)

UV-GOÄ-Ziffer 444

Zuschlag bei ambulanter Durchführung von operativen Leistungen nach den Gebühren-Nrn. 700, 701, 1041, 1045, 1055, 1060, 1121, 1125, 1155, 1156, 1284, 1302, 1304, 1306, 1311, 1332, 1348, 1353, 1355, 1358, 1360, 1365, 1366, 1384, 1485, 1497, 1597, 1612, 1636, 1756, 1815, 2064, 2074, 2075, 2076, 2081, 2087, 2088, 2091, 2106, 2111, 2134, 2140, 2213, 2273, 2296, 2297, 2349, 2353, 2355, 2383, 2392, 2392a, 2396, 2417, 2418, 2420, 2440, 2442, 2583, 2655, 2675, 2881, 3096, 3241, 3283

(von 105,88 € erhöht auf 116,47 €)

UV-GOÄ-Ziffer 445

Zuschlag bei ambulanter Durchführung von operativen Leistungen nach den Gebühren-Nrn. 1048, 1056, 1126, 1137, 1145, 1159, 1160, 1285, 1346, 1349, 1350, 1351, 1352, 1354, 1361, 1367, 1374, 1375, 1382, 1383, 1447, 1448, 1471, 1595, 1611, 1613, 1614, 1625, 1626, 1637, 1638, 1766, 1768, 1769, 1800, 1827, 1851, 2043, 2044, 2067, 2070, 2082, 2083, 2089, 2112, 2117, 2119, 2121, 2135, 2189, 2190, 2191, 2193, 2260, 2263, 2268, 2269, 2281, 2282, 2354, 2356, 2385, 2390, 2394, 2419, 2570, 2584, 2586, 2587, 2588, 2589, 2682, 2687, 2695, 2699, 2701, 2823, 2882, 2883, 2895, 2896, 2897, 3095, 3097, 3284, 3285

(von 179,18 € erhöht auf 197,10 €)

UV-GOÄ-Ziffer 380

Epikutantest, je Test (1. bis 30. Test je Behandlungsfall)

(Allgemeine Heilbehandlung von 2,45 € erhöht auf 2,79 €, Besondere Heilbehandlung erhöht von 3,05 € auf 3,48 €)

UV-GOÄ-Ziffer 381

Epikutantest, je Test (31. bis 50. Test je Behandlungsfall)

(Allgemeine Heilbehandlung von 1,63 € erhöht auf 1,86 €, Besondere Heilbehandlung von 2,04 € erhöht auf 2,33 €)

UV-GOÄ-Ziffer 382

Epikutantest, je Test (51. bis 100. Test je Behandlungsfall)

(Allgemeine Heilbehandlung von 1,22 € erhöht auf 1,39 €, Besondere Heilbehandlung von 1,51 € erhöht auf 1,72 €)

[\(Beschluss vom 30.11.22 der ständigen Gebührenkommission § 52 Vertrag Ärzte/Unfallversicherungsträger\)](#)

Sie möchten das Optimum in Ihrer Privatabrechnung erzielen?

Wir beraten Sie gerne bei der idealen Aufstellung der Privatabrechnung nach GOÄ.

Kontaktieren Sie uns jetzt unter:

Telefon: [0221 / 94 86 49-0](tel:02219486490)

E-Mail: info@kad-koeln.de